

Presseerklärung vom 10.10.2010

Greenpeace-Vortrag zum Thema Fischerei

Vortrag am 14.10.10 im Greenpeace-Büro

Wuppertal, 10.10.2010 – Am Donnerstag, den 14.10.10 um 19:30 Uhr lädt Greenpeace Wuppertal zu dem Vortrag „Fischerei – bald ohne Fisch“ in das Greenpeace-Büro am Döppersberg 20 ein. Der Eintritt ist kostenlos.

Im Jahre 2006 verteilten Greenpeace-Kids aus Wuppertal und Umgebung die Fischhappen der Zukunft: Brot mit Majo und Gürkchen. Die Kids wollten damit auf eines der größten Probleme unserer Zeit aufmerksam machen, die radikale Ausbeutung unserer Meere. Diese Problematik greift der spannende Multimediovortrag "Fischerei - Leider bald ohne Fisch" neu auf.

Es wird gezeigt wie bedenkenlos unsere wertvollen Fischbestände überfischt werden und wie dies auch zur Bedrohung für andere Tierarten wird. Denn je weniger Fisch da ist, desto rücksichtsloser wird gefischt. Der Vortrag erklärt, welche Fischarten wir noch bedenkenlos essen können, wieviel Umweltschutz Fangquoten bieten und was Siegel wie "Delfin-Sicher" wirklich bedeuten.

Darüber hinaus wird gezeigt, wie jeder selbst zum Meeresschützer werden kann und wie wir erreichen können, dass Delfin und Hai, Meeresschildkröte und Thunfisch auch morgen noch durch unsere Weltmeere schwimmen.

Achtung Redaktionen:

Nähere Informationen erhalten unter wuppertal@greenpeace.de

Spendenkonto
Postbank, KTO: 2 061 206, BLZ: 200 100 20
Greenpeace ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabzugsfähig.

GREENPEACE
Wuppertal

Greenpeace Wuppertal T 0202.44 17 80
wuppertal@greenpeace.de, www.greenpeace.de/wuppertal
Döppersberg 20, 42103 Wuppertal
Greenpeace e.V., Große Elbstraße 39, 22767 Hamburg, T 040.3.06 18-0, F 040.3.06 18-100, mail@greenpeace.de, www.greenpeace.de